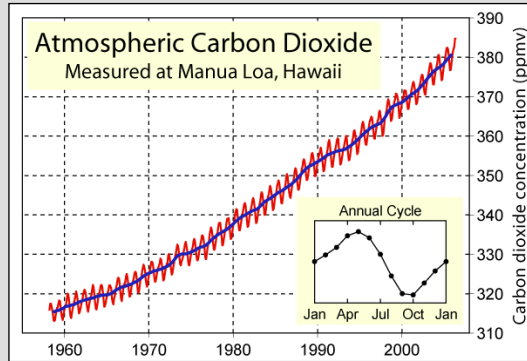


# Umweltmanagement & Klimaschutz an der CAU Kiel

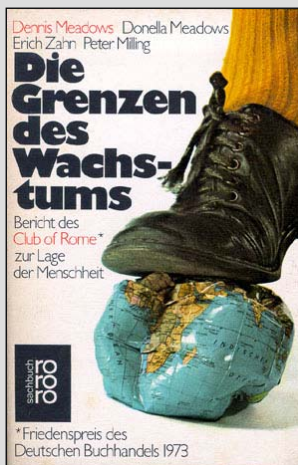
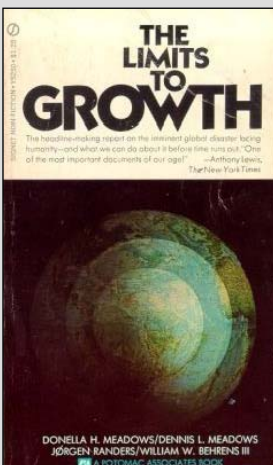


Sind Universitäten  
lernende und  
lernfähige  
Organisationen?

### 1958 - Charles David Keeling – Keelingsche Kurve CO2



### 1972 - The Limits to Growth – Bericht an den Club of Rome



➔ Ressourcen sind endlich

Und 36 Jahre später?



Bundeskanzlerin **Angela Merkel** anlässlich der UN-Klimakonferenz in Kopenhagen (17.12.2009)

*„Wir müssen die Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2050 halbieren, bezogen auf das Niveau von 1990.“*

Und die Realität?

*Tatsächlich jedoch ...*

*"... bezieht Merkel nach taz-Recherchen für das Kanzleramt Strom, der besonders klimaschädlich ist: Die Produktion verursacht 674 Gramm CO2 pro Kilowattstunde - der Bundesdurchschnitt liegt bei 541 Gramm. Der Grund: Das Kanzleramt hat beim Stromeinkauf nicht auf die Umweltfolgen geachtet, sondern einfach den billigsten Strom gekauft..."*

Christoph Corves

The screenshot shows a news article from taz.de dated 16.12.2009. The article is titled "Klimakillerin Merkel" and discusses Angela Merkel's energy policy. The text includes: "Energieversorgung der Bundesministerien", "Klimakillerin Merkel", "Angela Merkel behauptet, 'mit Leidenschaft Klimaschutzpolitik' zu machen - dabei setzen ihre Häuser auf Billigstrom. Erst, nachdem die taz klagte, gab man diese Information heraus. VON SEBASTIAN HEISER". Below the text is a photograph of Angela Merkel sitting at her desk in a modern office setting. A caption below the photo reads: "Ihre Schreibtischlampe leuchtet mit Strom der RWE-Tochter Envia: Kanzlerin Merkel. Foto: dpa".

7

Und wie glaubwürdig ist die CAU Kiel?

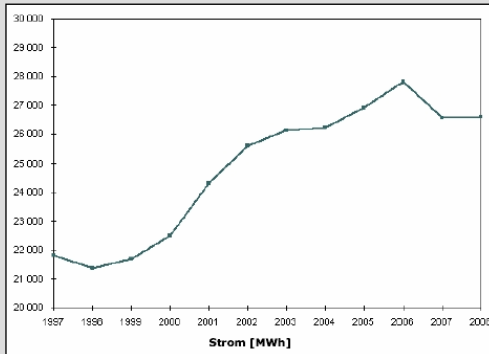
Christoph Corves

8

## Zielvereinbarung der CAU mit dem Land 12/2008

- „Im Hinblick auf die gesellschaftliche Bedeutung des schonenden Umgangs mit Ressourcen wird die Universität eine Strategie entwickeln, wie sie einer nachhaltigen Entwicklung in ihrem Aufgabenbereich Rechnung tragen wird.“

## Entwicklung des Stromverbrauchs der CAU Kiel



Wir sind viele:

- 25.000 Studierende
- 3.500 Mitarbeiter/innen
- Forschungsschwerpunkte:
  - Umweltforschung
  - Meeresforschung
  - Klimaforschung

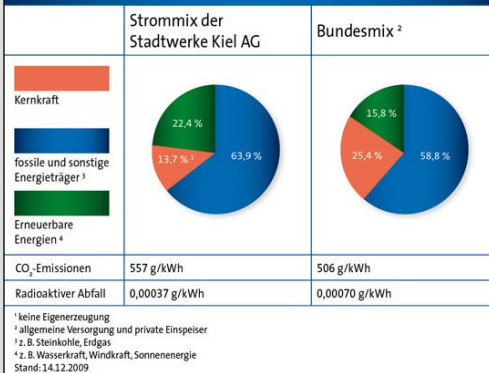
- Stromverbrauch 2008: 26,5 Millionen KWh

→ Wieviel CO<sub>2</sub> wird dadurch produziert?

## Stromverbrauch der CAU Kiel

### Kennzeichnung der Stromlieferung 2008

Stromkennzeichnung gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 12. Juli 2005  
Angaben auf Basis der Daten für das Jahr 2008



▪ Stromverbrauch CAU  
2008: 26,5 Millionen kWh

→ das entspricht dem  
Stromverbrauch von 6.000  
4-Personen-Haushalten

→ beim Strommix der  
Stadtwerke Kiel entspricht  
das 14.760 Tonnen CO<sub>2</sub>

→ dies ist nur Strom; dazu  
kommen Heizwärme...

## Was bedeutet das?

- Die CAU Kiel ist einer der größten Klimaverschmutzer des Landes Schleswig-Holstein.
- Dieser Zustand beschädigt die Glaubwürdigkeit der CAU als Universität, die nicht nur exzellente Forschung betreibt, sondern auch gesellschaftlich verantwortungsbewusst handelt.
- Die Landesregierung Schleswig-Holstein muss den Bereichen Umweltschutz, Ressourcenschutz, Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung in allen Bereichen der CAU weit mehr Aufmerksamkeit und weit mehr finanzielle Ressourcen widmen als bisher.
- Die CAU muss selbst aktiv werden, um ihrer Verantwortung gerecht zu werden.

## Was sind die Rahmenbedingungen?

## Klimaschutzbericht 2009 der Landesregierung

**Drucksache 16/2743**

Schleswig-Holsteinischer Landtag - 16. Wahlperiode

### IV. Klimaschutz in den einzelnen Handlungsfeldern

#### A. Selbstverpflichtung der Landesregierung

Die Landesregierung hat mit dem Aktionsplan Klimaschutz einen umfangreichen Maßnahmenplan zur Energieeinsparung sowie zur Nutzung von Erneuerbaren Energien und KWK in Landesliegenschaften beschlossen. Über die Umsetzungserfolge und weiteren Herausforderungen wird im Folgenden berichtet. Insgesamt soll der Energieverbrauch aller Landesliegenschaften pro Jahr um 3 Prozent gesenkt werden. In einem internen Zwischenbericht zur Aktionsplan-Umsetzung von Januar 2009 wurde beschlossen, als zusätzliche Steuerungsgröße ein mittelfristiges Energieeinsparziel von 40 Prozent bis 2020 gegenüber dem Stand von 1990 festzulegen.

## Handlungsfelder der CAU

- Etablierung eines **Nachhaltigkeitsmanagements** an der CAU
  - **Strom** → Strom sparen & Umstellung auf regenerative Quellen
  - **Wärme** → energetische Sanierung des Gebäudebestandes
  - **Essen** → bio, regional, weniger Fleisch
  - **Mobilität** → weniger Autoverkehr; mehr Rad und Bus
  - **Beschaffungswesen & Entsorgung**
- In all diesen Bereichen:
- Maßnahmen, die auf **Verhaltensänderungen** abzielen
  - Maßnahmen, die **Investitionen** erfordern

## Schleswig-Holstein ist pleite?



### → Was zeigt der Fall HSH-Nordbank?

- Die Landesregierung ist bereit und in der Lage, kurzfristig Milliarden von Steuergeldern bereit zu stellen.
- Die Landesregierung kann für die viel wichtigere **Zukunftsaufgabe Klimaschutz** ausreichende Finanzen bereit stellen – wenn sie will.

## Akteure → Zielgruppen

- Für Klimaschutz an der CAU Kiel gibt es unterschiedliche **Akteure**:
  - Präsidium & Verwaltung der CAU
  - Landesregierung
  - Mitarbeiter in Forschung und Lehre
  - Studierende
  
- Kampagnen (für Verhaltensänderungen) können sich an all diese **Zielgruppen** richten.

## Die CAU Kiel

- 25.000 Studierende
- 3.500 Mitarbeiter/innen

→ Wir sind viele Menschen.

→ Viele Menschen verursachen nicht nur viele Emissionen.

→ Viele Köpfe können zur Lösung anstehender Probleme beitragen.

## Was tut die AG GeoMedien?

- Lehrveranstaltungen unter der Zielsetzung **Medien und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung** neu strukturieren.
- Neue Lehrveranstaltungen in den Bereichen **Umweltbildung**, **Umweltkommunikation** und **nachhaltige Entwicklung** anbieten.

## Modul Kommunikation & Medien

- Studierende des 2. Studienjahres des 1-Fach Bachelor Geographie
- Grundlagen der Umweltkommunikation
- **Projektarbeit in Teams** mit folgendem **Szenario**:
  - CAU Kiel soll klimaneutral werden bis 2015.
  - Das Land schreibt dazu einen Ideenwettbewerb aus.
  - Studierende in Teams zu 4 Personen sind in diesem Szenario Agenturen, die sich auf den Ideenwettbewerb bewerben mit Konzepten für Klimaschutzkampagnen.
  - Die Klimaschutzkampagnen sollen sich auf spezifische Teilaspekte beziehen.

## Präsentation der Konzepte

### Wie geht es weiter?

- AG GeoMedien bietet im SS 2010 und WS 2010 ein neues Modul an: **Umweltkommunikation und Umweltmanagement an Hochschulen**
  - Optimierung und Durchführung einiger Kampagnen an der CAU
  - Analyse des Umweltmanagements anderer deutscher Hochschulen → Was kann die CAU davon lernen?
- Gründung eines **Arbeitskreises zur Einrichtung eines Umweltmanagementsystems an der CAU**
- **Ausbau des Lehrangebotes im Bereich Medien und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung** mit Partnern an der CAU und an weiteren Institutionen im Land Schleswig-Holstein.

